

Heizanlagen im Vergleich



Im Zentrum des Interesses der Bauherren steht die Frage nach kostengünstigen Möglichkeiten, die eigenen vier Wände zu beheizen. Da das Angebot immer größer und für den Konsumenten zum Teil nicht mehr überschaubar ist, soll der Preisvergleich der Brennstoffe und der „Heizkesselbarometer“ dabei behilflich sein, das richtige Heizsystem zu wählen.

Preisvergleich der Brennstoffe

Brennstoff	Ø Preis pro Einheit	Ø Preis pro kWh
Heizöl	1,330 €/l	0,133 €
Flüssiggas (im Tank)	2,404 €/kg	0,188 €
Erdgas	1,307 €/m ³	0,133 €
Pellets	0,334 €/kg	0,070 €
Hackschnitzel	0,155 €/kg	0,034 €
Stückholz gemischt	0,181 €/kg	0,042 €
Fernwärme (Biomasse)*	0,117 €/kWh	0,117 €

Stand: 1. Oktober 2024

* Fernwärme inklusive eventueller jährlicher Gebühren

Nicht nur der Brennstoffpreis ist ausschlaggebend für eine kostengünstige Beheizung der eigenen vier Wände, sondern auch die Anschaffungskosten der Heizanlage, deren Wirkungsgrade und Wartungskosten.

Nicht zuletzt schlägt sich auch das Benutzerverhalten der Bewohner auf die jährlichen Heizkosten nieder.

Heizsysteme im Vergleich

Der „Heizkesselbarometer“ ist eine Kostenstudie von diversen Heizsystemen mit einer Leistung von 15 kW. Der Jahresverbrauch liegt bei 15.000 Kilowattstunden (kurz kWh).

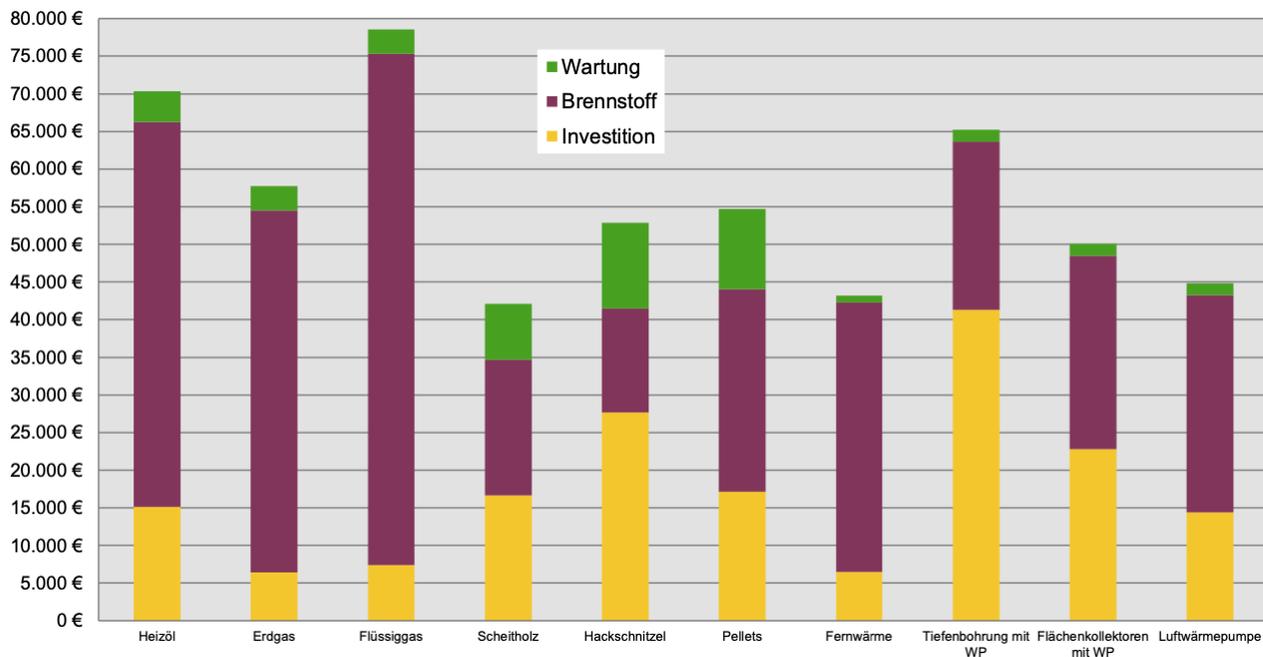
Die im „Heizkesselbarometer“ angegebenen **Brennstoffkosten** wurden für den Zeitraum von 20 Jahren eingerechnet, wobei der jeweilige Wirkungsgrad der Heizanlage berücksichtigt wurde. Bei den Preisen handelt es sich um derzeitige Südtiroler Durchschnittspreise (Stand: 1. Oktober 2024).

Die **Wartungskosten** enthalten die Kosten für die Kaminkehrerleistungen, den Servicetechniker und den Strombedarf für die Heizanlage. Auch diese Kosten beziehen sich auf einen Zeitraum von 20 Jahren.

Die **Investitionskosten** beinhalten die Kosten für die Anschaffung des Heizkessels, des Öltanks, der Gasanschlüsse, der Wärmeübergabestationen, der Silos, der Hackschnitzelaustragung, der Pelletsförderung, des Kamins und dergleichen. Beiträge bzw. Steuerabzüge wurden nicht berücksichtigt.

15.000 kWh entsprechen:

- × ca. 1.500 Liter Heizöl
- × ca. 1.531 m³ Erdgas
- × ca. 1.250 kg Flüssiggas
- × ca. 3.571 kg Scheitholz gemischt
- × ca. 3.571 kg Hackschnitzel
- × ca. 3.061 kg Pellets



Der Preis ist nicht alles!

Die Wahl des „richtigen“ Heizsystems ist nicht so einfach, wie man oft glaubt. Neben den Kosten spielen auch Aspekte wie der Komfort und der Platzbedarf eine wichtige Rolle. Außerdem sollte auch der Umweltaspekt, sowie die Ressourcenschonung nicht vernachlässigt werden.

Durch das zum Teil tägliche Bestücken der Scheitholzanlage und durch die Aschenentleerung muss man auf etwas Komfort verzichten. Ist man dazu nicht bereit, so muss man für die eigene Bequemlichkeit etwas tiefer in die Tasche greifen. Auch der benötigte Platzbedarf für die Heizanlage und die Lagerräume sind oft ein wichtiges Entscheidungskriterium. Für die Wahl des richtigen Heizsystems sollte man sich ausreichend Zeit

nehmen und sämtliche Varianten genau unter die Lupe nehmen.

Ein Energie-, Bau- und Sanierungsberater kann dabei behilflich sein, weitere Informationen über die verschiedenen Heizanlagen zu geben.

Aus organisatorischen Gründen ist für Beratungen in unseren Büroräumlichkeiten in Bozen eine vorherige Anmeldung erforderlich. Es können bei Bedarf auch Vor-Ort-Beratungen direkt bei Ihnen zu Hause in Anspruch genommen werden.

Weiter Informationen und Anmeldung unter:
0471-254199 (9-13 Uhr)
oder info@energieforum.bz

Hausbau-Seminare

Jeder Hausbau und jede Gebäudesanierung ist eine große Herausforderung und stellt ihn vor einen Berg voller Fragen. Deshalb bieten das Bildungs- und Energieforum Südtirol Seminare für den Hausbau und die Gebäudesanierung an, um den Einstieg in das Bauwesen zu erleichtern.

Unsere nächsten Termine:

Förderungen und Steuerabzüge

18. März von 18 bis 20 Uhr - online

Heizsysteme im Vergleich

20. März von 18 bis 20 Uhr – online

Kubaturbonus und energieeffiziente Altbausanierung

25. März von 18 bis 20 Uhr - online

Sanieren in der Praxis: Schritt für Schritt zum Eigenheim

27. März von 19 bis 22 Uhr, in unseren Büroräumlichkeiten in Bozen, Pfarrhofstraße 60/a

Kosten pro Abendeinheit: 55 Euro inkl. MwSt.

Detailliertes Programm zum Herunterladen:
http://www.afb.bz/afb_de/content/kurse/

Anmeldung und nähere Informationen

Bildungs- und Energieforum AFB - Tel.: 0471-254199
info@afb.bz - info@energieforum.bz
www.afb.bz - www.energieforum.bz